

EU LIFE PROJEKT CMA+ INFORMATION

Der Winterdienst und insbesondere die dazu eingesetzten Auftau- und Streumittel nehmen wesentlich Einfluss auf die lokale Lufthygiene. Erste Erkenntnisse über die Wirkungszusammenhänge des Winterdienstes und die mit der Wiederaufwirbelung von Straßenstaub einhergehenden Belastungen der Atemluft mit Feinstaub, zeigen auf, dass bei Verwendung von feinstaubbindenden Substanzen (Calcium-Magnesium-Acetat) in Verbindung mit einem dynamischen Winterdienst eine deutliche Verringerung der Feinstaubbelastung um rund – 30 % (bezogen auf den Tagesmittelwert) erzielt werden kann.

Die Städte Klagenfurt, Lienz (Österreich) und Bruneck (Italien-Südtirol) engagieren sich seit 2009 in dem von der Europäischen Kommission geförderten EU Life Projekt CMA+ auf eigens eingerichteten Versuchsstrecken mit der Messung und Evaluierung der Auswirkungen im Zusammenhang mit der Ausbringung von flüssigem Calcium-Magnesium-Acetat als „Feinstaubkleber“. Ergänzend dazu werden die komplementären Aspekte der Verkehrssicherheit, Enteisungswirkung, Umweltverhalten getestet und dokumentiert. Ziel dieses ambitionierten Projektes ist es, gesicherte Hinweise auf Wirkungszusammenhänge der Indikatoren Aufbringungsmenge, Zeitpunkt, Häufigkeit und Aufbringungstechnik in Verbindung mit Witterungs- und Luftgütedaten zu erhalten um Rückschlüsse auf Verbesserungspotenziale für den Winterdienst und die Lufthygiene zu gewinnen. Aus den Ergebnissen und empirischen Erfahrungen des Pilotprojektes CMA+ soll ein Bedienungshandbuch für den kommunalen Praxiseinsatz mit der Zielsetzung der Feinstaubreduktion auf stark befahrenen Verkehrswegen erstellt werden.

Eckdaten zum internationalen Kongress „Innovativer Winterdienst – Feinstaubreduktion“

- Termin:** 30. September und 1. Oktober 2010
- Ort:** Lienz, Tirol, Österreich
- Inhalte:** Kongress mit vier Themenblöcken, Indoor- und Outdoor-Ausstellungsbereich, Praxisvorführungen im Stationsbetrieb, Fahrzeugpräsentation, Diskussion
- Zielgruppe:** BürgermeisterInnen, AbteilungsleiterInnen der Umweltabteilungen, LeiterInnen städtischer Wirtschaftsbetriebe, Straßenmeistereien, Winterdienststellen, politische Ressortzuständige, Mitarbeiter/Innen der Landesverwaltungen, Luftgütemessung, Spezialisierte Winter- und Straßendienstfahrzeugbauer, etc.

PROGRAMM (ENTWURF)

Mittwoch, 29. September 2010

Individuelle Anreise der Kongressbesucher und Referenten
19.00 Uhr Informelles „Get-together“, Abendprogramm (Hüttenabend)

Donnerstag, 30. September 2010

09.00 bis 18.00 Uhr Internationaler Kongress „Innovativer Winterdienst – Feinstaubreduktion“
Vortragsteil mit vier Themenblöcken mit jeweils vier Fachvorträgen
Block 1 - CMA im Winterdienst, Erfahrungen aus den Projektstädten
Block 2 - Feinstaubreduktion durch CMA, Wissenschaftliche Erkenntnisse
Block 3 - Feinstaub-Reduktionspotenzial im Winterdienst
Block 4 - Internationale Erfahrungen mit CMA im Winterdienst
ganztätig Indoor-Ausstellung von Fachunternehmen der Mess-, Klima und Verkehrstechnik
ganztätig Outdoor-Ausstellung von spezialisierten Winterdiensteseinsatzfahrzeugen
19.00 Uhr Abendveranstaltung, Empfang der Stadt Lienz

Freitag, 1. Oktober 2010

09.00 bis 13 00 Uhr Workshop und spezialisierter Erfahrungsaustausch im Praxisbetrieb auf drei Stationen im Ortsgebiet von Lienz. Zwischen den Stationen mit Bus-Shuttle-Dienst.
Station 1 - Ausbringung von CMA im Winterdienst, Streutechnik
Station 2 - Wirkungen von CMA bei der Staubbindung auf unbefestigten Flächen
Station 3 - Straßenreinigung
Indoor-Ausstellung von Fachunternehmen der Mess-, Klima und Verkehrstechnik
Outdoor-Ausstellung von spezialisierten Winterdiensteseinsatzfahrzeugen
13.00 Uhr Ende der Veranstaltung

Kongressteilnahmegebühr:

Seminarteilnehmer € 170,-

Frühbucher € 130,-

Studenten € 85,-

Projektspartner ohne Beitragsverrechnung

Informationen und Auskünfte:

Stadtgemeinde Lienz, Abteilung Umwelt und Zivilschutz, Hauptplatz 7, 9900 Lienz, Österreich,

Tel. +43 4852 600 570, Fax +43 4852 600 575, E-Mail: umwelt@stadt-lienz.at,

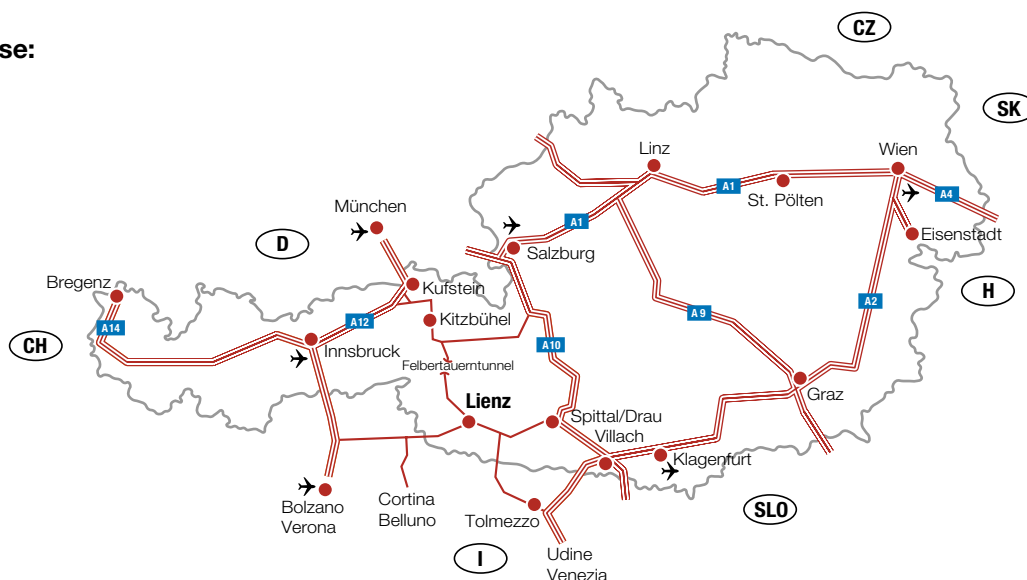
Anprechpersonen: Mag.(FH) Oskar Januschke, Michael Moritz, Claudia Stefan-Möst

Zimmerreservierungen und Lienz-Info:

Nach Anmeldung zum Kongress nimmt mit Ihnen der TVB Osttirol gerne Kontakt auf und bemüht sich um Ihre Zimmerreservierung.

TVB Osttirol, +43 50 212 212, E-Mail: info@osttirol.com, www.osttirol.com

Anreise:



Programmänderungen vorbehalten!